ZUKUNFTSWERKSTATT IHME·ZENTRUM

Urbanität kreativ entwickeln

Veranstaltungen Frühjahr|Sommer 2018

Mit Informationen zum Projekt

#ihmezentrum2025

RUNDGÄNGE

Constantin Alexander bietet regelmäßig Führungen zu Geschichte, Architektur und Zukunftsperspektiven des Ihme-Zentrums an. Infos zu den nächsten Terminen und Voranmeldungen per E-Mail an *rundgang@ihmezentrum.org*.

Am Sonnabend, 08.04.2018 um 13.30 Uhr bietet Jan-Philippe Lücke einen speziellen *Rundgang für KünstlerInnen, Kulturschaffende und alle dazugehörigen AkteurInnen* an.
Der Treffpunkt ist beim Capitol, direkt an der Stadtbahn-Haltestelle Schwarzer Bär.
Anmeldung hierfür bitte unter *kultur@ihmezentrum.info*!

Sie können Räume mieten!

Brauchen Sie
- einen Arbeitsgruppenraum für bis zu 15 Personen?
- den Veranstaltungsraum für 15 bis 100 Personen?

Wir stellen Raum, Technik, Getränke zur Verfügung.
Auf Wunsch organisieren wir auch das Catering.

Wegen freier Termine und der Mietpreise schreiben Sie bitte an

raum@ihmezentrum.info

KALENDER

Datum	Veranstaltung	Seite
17.03	Intown – Investor oder Spekulant	4
25.03	Leichte klassische Musik am Sonntagnachmittag	14
29.03	Eine Kultur-Etage im Ihme-Zentrum !?	12
04.04	Mit Riesen auf Augenhöhe - Über Großsiedlungen	6
06.04	Workshop zu Afro-Pessimismus	18
08.04	Finissage Ausstellung Draußen und Drinnen	16
08.04	Kulturrundgang	2
11.04	Wie funktioniert das Ihmezentrum	10
13.04	Vernissage Ausstellung Fun of Yesterday	16
14.04	Workshop Grüne Stadt	4
20.04	Film Screening Bight of the Twin	18
21.04	Stadt als Möglichkeitsraum, Vorträge und Workshop	5
22.04	Leichte klassische Musik am Sonntagnachmittag	14
25.04	Workshop Energiekonzepte	9
26.04	Sinnesart – Lesung Reinhard Weber mit Freunden	12
02.05	Vortrag Urbanität durch Dichte	7
04.05	Workshop Produktive Stadt	5
05.05	Zwischenergebnisse Architekturworkshop Uni Hannover	6
06.05	Vernissage Ausstellung Projektionsflächen	17
12.05	Mobbing – was tun	10
15.05	Vereinsmeierei: Architektur	7
21.05	CSD-Katerfrühstück	17
26.05	Finissage Ausstellung Projektionsflächen	17
27.05	Leichte klassische Musik am Sonntagnachmittag	14
02.06	Vernissage Ausstellung Um.Formung – Wert-statt-weg	17
06.06	Junges Schauspiel Hannover, Premiere Leer_Raum	13
16.06	Musikduo Shahang	15
22.06	Japan mit dem Skateboard	11
30.06	Finissage Ausstellung Um.Formung – Wert-statt-weg	17
10.08	Präsentation Preisträger Studierendenwettbewerb	8
24.08	Konferenz der Weltverbesserer	18

#ihmezentrum2025

Im Projekt **#ihmezentrum2025** wird erforscht, wie das Quartier nachhaltig entwickelt werden kann Es wird aus Mitteln des Innovationsfonds des Kulturbüros der Landeshauptstadt Hannover gefördert. Kooperationspartner bei mehreren Veranstaltungen ist das Lokalfernsehen H1. Kuratoren der Reihe sind Constantin Alexander und Gerd Runge.
Weitere Information: *www.ihmezentrum2025.de*

Landeshauptstadt Hannover Kulturbüro

Sonnabend, 17.03.2018, 14:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

Intown – Investor oder Spekulant?

Berichte von Intown-Betroffenen aus Schwerin und Dortmund. Vortrag von Prof. Andrej Holm über Herausforderungen der Stadtentwicklung. Zum Abschluss moderierte Podiumsdiskussion.

Eintritt frei. Anmeldung erforderlich
per E-Mail an mail@ihmezentrum.org

Kooperationspartner: ROSA LUXEMBURG STIFTUNG NIEDERSACHSEN

Sonnabend, 14.04.2018, 15:00-17:00 Uhr
Sonntag, 15.04.2018, 14:00-18:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

Grüne Stadt

Vorträge, Workshops, offene Diskussionen darüber, wie sich das Ihme-Zentrum durch Gärten verbessern lässt.
Teilnahme kostenfrei.

In Kooperation mit der: Heinrich-Böll-Stiftung,
Weitere Partnerinnen:
Leibniz Universität Hannover – Institut für Freiraumentwicklung, Hannover Voids

Leibniz Universität Hannover

HANNOVER VOIDS

STIFTUNG LEBEN & UMWELT HEINRICH BÖLL STIFTUNG NIEDERSACHSEN

Sonnabend, 21.04.2018, 18:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

Stadt als Möglichkeitsraum

Vorträge, Workshops, offene Diskussion zum Thema, warum das Ihme-Zentrum so viel Potenzial hat. Mehr Infos unter ihmezentrum.org/ihmezentrum2025

Teilnahme kostenfrei

Kooperationspartner: LEUPHANA UNIVERSITÄT LÜNEBURG

Freitag. 04.05.2018, 15:00-19:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

Der Sockel des Ihme-Zentrums als „produktive Stadt“

Durch die Digitalisierung wird die Produktion kleinmaßstäblicher, leiser, flexibler und platzsparender. Deshalb kann sie teilweise in die Stadt zurückkehren – Stichwort „Produktive Stadt“. Im Ihme-Zentrum gibt es hierfür zwei gute Voraussetzungen:

- Der universitätsnahe Stadtteil Linden übt mit vielfältigen multikulturellem Angebot starke Anziehungskraft auf die Gründerszene aus.
- Im Sockel des Ihme-Zentrums stehen große stadtteilnahe, gewerblich nutzbare Flächen zur Disposition

Deshalb wollen wir in der Form eines Workshops Visionen, Ideen, Chancen und Bedingungen der Nutzung der Sockelgeschosse als „produktiven Stadt“ gemeinsam mit lokalen wie überregionalen Akteuren erkunden und weiterführende Kooperationen starten:.

Impulsreferate:

- Die Stadtforscherin Anne-Caroline Erbstößer (Technologie Stiftung Berlin) wird über die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Produktion sowie die Interaktion von Kreativwirtschaft und urbaner Produktion berichten.
- Die Architektin und Stadtplanerin Dr. Karen Beckmann wird der Frage nachgehen, wie die Nutzung des Ihme-Zentrums durch weitere Verdichtungen verbessert werden kann
- Die Stadtplanerin Dr. Agnes Müller vom Städtebauinstitut der Leibniz Universität berichtet über die Raumwirksamkeit von Mobilität und Flexibilität in Coworking-Spaces, Share Economy, und „produktiver Stadt“..
- Der Architekt Gerd Runge wird die „produktive Stadt“ als Chance vorstellen, wie Ihme-Zentrum und der Stadtteil Linden zusammen wachsen können.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind nicht möglich, die Anzahl der Teilnehmenden ist aber auf 60 begrenzt. .

ARCHITEKTUR / STADTPLANUNG

Mittwoch, 04.04.2018, 19:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

Mit den Riesen auf Augenhöhe

Vortrag von Alexandra Apfelbaum und Yasemin Utku über Großwohnsiedlungen wie das Ihme-Zentrum

Eintritt frei

Kooperationspartner:
Verein zur Förderung der Baukunst

Sonnabend. 05.05.2018, 17:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

Vorstellung der Zwischenergebnisse Architekturseminar der Leibniz-Universität Hannover

Der Fachbereich Architektur und Landschaft der Leibniz-Universität wird sich im Sommersemester 2018 intensiv mit dem Ihme-Zentrum auseinandersetzen. Eingebunden und thematisch vorbereitet wird das Seminar durch die Vortragsreihe der Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum. Erstmalig wird anhand dieses gemeinsamen Oberthemas von neun Instituten der Fakultät Architektur und Landschaft ein breites Spektrum von Seminararbeiten angeboten. Die unterschiedlichen Schwerpunkte werden sein:

- städtebauliche Einbindung
- Aktivierung der Sockelzone
- produktive Stadt und digitale Produktion
- Sanierungskonzepte für die Büro-und Wohntürme
- energetische Sanierung
- Sanierung der Fassaden
- Emotionalisierung und Kunst am Bau
- Wegesysteme und Erschließung der Wohnungen

Die studentischen Arbeitsgruppen sind mehrmals zu Gast in den Räumen der Zukunftswerkstatt.

Am 05.05.2018 wird der Zwischenstand der Seminararbeiten der Studierenden der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt .

Die Teilnahme ist kostenlos. .

In Zusammenarbeit mit der Leibniz Universität Hannover

Mittwoch, 02.05.2018 17:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

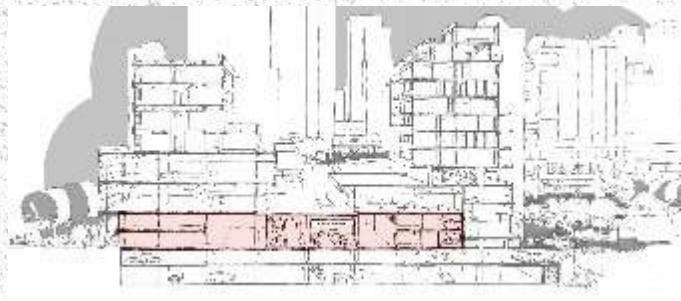
Urbanität durch Dichte?

Verdichtung war die Maßgabe des Städtebaus der 1970er Jahre. Es entstanden Quartiere, die damals als modern und zukunftsweisend galten, heute jedoch überwiegend als abweisend empfunden werden. Die hannoversche Architektin Karen Beckmann hat im Rahmen einer Doktorarbeit eine ganze Reihe von Großwohnkomplexe untersucht. Im Mittelpunkt steht dabei die Suche nach den Potenzialen dieses Bautyps.

Der Vortrag eröffnet nicht nur neue Sichtweisen auf die Architektur der 1970er Jahre, sondern zeigt auch Strategien auf, wie mit bestehenden und zukünftigen Gebäudestrukturen dieser Art umgegangen werden kann. Die Aktualität des Themas zeigen ähnliche, neu entstehende Projekte aus Singapur und anderen westlichen Großstädten. Für das Ihme-Zentrum soll der Frage nachgegangen werden, wie und was hinzugefügt werden muss, damit die Idee von Urbanität durch Dichte neu belebt wird.

Die Teilnahme ist kostenlos.

In Zusammenarbeit mit der Leibniz Universität Hannover



Dienstag, 15.05.2018, 19:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

Vereinsmeierei: Architektur

Vorträge über tolle Ideen und Innovationen aus dem Bereich Bauen. Mehr Infos unter ihmezentrum.org/ihmezentrum2025

Eintritt frei.

Kooperationspartner: [kre|H|tiv] NETZWERK HANNOVER

ARCHITEKTUR

Freitag. 10.08.2018, 16:00 Uhr **#ihmezentrum2025**

Präsentation der Preisträger Studierendenwettbewerb Ihme-Zentrum

Die Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum hat mit Unterstützung der Freunde der Architekturabteilung e.V. einen Studentenwettbewerb ausgelobt. Prämiert werden besonders gelungene Arbeiten, die im Rahmen des Instituts- und fächerübergreifenden Seminars über das Ihme-Zentrum entstanden sind.

Zunächst wird die Vorsitzende der Jury einen Überblick über die eingereichten Arbeiten und die Beurteilungskriterien der Jury beim Wettbewerb geben.

Danach werden die PreisträgerInnen Ihre Arbeiten vorstellen.

Parallel zum Seminar wird eine Broschüre erarbeitet. Darin werden sowohl die Inhalte der Vortragsserie Ihme-Zentrum 2025 wie auch die Arbeiten der StudentInnen dokumentiert. Diese Veröffentlichung wird vorgestellt und liegt zu diesem Termin zum Verkauf bereit.

Eintritt frei.

Die prämierten Arbeiten werden in der Zeit vom 10.08 bis zum 19.08. als Ausstellung, täglich in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr in den Räumen der Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum zu sehen sein.

PlanBox
Der Planungsstammtisch

In der Zukunftswerkstatt treffen sich regelmäßig Fachleute aus den Bereichen Architektur und Stadtplanung, um eigene Perspektiven für die Reaktraktivierung zu entwickeln, aber auch die Planungen des Großeigentümers konstruktiv-kritisch zu begleiten.

Haben Sie Anregungen, wie es im Ihme-Zentrum und der näheren Umgebung längerfristig aussehen soll und was man auf jetzt brach liegenden Flächen schon kurzfristig umsetzen könnte? Dann nehmen Sie bitte unter *planung@ihmezentrum.info* Kontakt mit uns auf!

ENERGIE

Mittwoch. 25.04.2018, 15:00 - 19:00 Uhr

Workshop: Energiekonzept Ihme-Zentrum

Das Ihme-Zentrum hat ein sehr großes energetisches Optimierungspotenzial (geschätzt mehr als 90%). Ursache für den derzeit hohen Energieverbrauch sind insbesondere schlecht gedämmte Gebäudehüllen und eine überaltere Haustechnik. Da dies alles dringend einer Sanierung bedarf, besteht die Möglichkeit, das Zentrum im Jahr 2025 unter Energie- und Klimaschutzaspekten zu einem europäischen Vorzeigeobjekt zu machen.

Der Workshop soll der Einstieg sein, zukunftsweisende Konzepte zu entwickeln. Wir werden mit Impulsreferaten das Themenfeld aufspannen und danach

- Eigentümer, Mieter und Bewohner im Ihme-Zentrum
- Energieberater (z.B. von Pro-Klima, der Klima-Leitstelle, und der haustechnischen Institute der Universität)
- Architekten und Stadtplaner
- Nachhaltigkeitsforscher
- Fotovoltaik- und Begrünungsplaner

in Form eines Workshops zu einem Austausch zusammen zu bringen. Auf dieser Grundlage sollen Ansätze für ein übergreifendes energetisches Konzept für die Sanierung des Ihme-Zentrums entstehen – in Kooperation mit den Nutzern und Eigentümern, möglichst auch gemeinsam mit dem Großeigentümer Intown.

Impulsreferate:
Dipl.-Ing Arch. Gerd Runge: heutige Energiesituation
Dipl.-Ing Arch. Stefanie van Heeren: Zukunftskonzepte Gebäudehülle (Fassade, Fenster)
Dr.-Ing. Kamyar Nasrollahi: Zukunftskonzepte Heizung/Lüftung/Kühlung/Gebäudetechnik
Dipl.-Ing. Matthias Wohlfahrt: Perspektiven der Strom- und Wärmezukunft im Zentrum
Dipl.-Ing. Anke Unverzagt: Ein Quartierskonzept im Rahmen von „*Hannover 2050 klimaneutral!*“?

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 60 begrenzt; eine Anmeldung ist nicht möglich.

Mittwoch, 11.04.2018, 19:30 Uhr

Wie funktioniert das Ihme-Zentrum?
Vortrag und Diskussion

Da die ersten Bewohner des Ihme-Zentrums vor 45 Jahren eingezogen sind, findet zurzeit ein Generationenwechsel statt. Doch viele neu in Zentrum kommende Eigentümer kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen und Entscheidungsstrukturen des Projektes nicht. Kein Wunder, denn seit dem Bau des Zentrums wurden auf Eigentümerversammlungen immer neue Änderungen zu dem Vertragswerk von 1971 vorgenommen – allein die entsprechende Beschlusssammlung hat einen Umfang von mehr als 500 Seiten.

Was steht im Wohnungseigentumsgesetz und in der bei Errichtung des Zentrums beschlossenen Teilungserklärung und der Gemeinschaftsordnung? Welche Zuständigkeiten haben Eigentümerversammlung, Hausprecher und Beirat? Welche Aufgaben, Rechte und Pflichten hat die Hausverwaltung? Hans Mönninghoff ist einer der Geschäftsführer der GmbH, die vor kurzem die Räume der Zukunftswerkstatt gekauft hat und der sich dadurch notgedrungen in die Thematik einarbeiten musste. Er will sein erworbenes Wissen weitergeben, aber auch zusammen mit den Anwesenden überlegen, welche Entwicklungsmöglichkeiten es auf Basis der derzeitigen rechtlichen und vertraglichen Regelungen gibt und oder wie sie verändert werden sollten.

Der Eintritt ist frei.

Sonnabend, 12.05.2018, 10:00-17:00 Uhr

Mobbing – was tun?

Wer kennt das nicht: Mobbing am Arbeitsplatz, im privaten Umfeld, aber auch in der Eigentümergemeinschaft im Ihme-Zentrum. Mobbing hat viele Gesichter ... nervt und zerstört!

Was steckt dahinter? Was habe ich damit zu tun? Wie gehe ich damit um? Diesen Aspekten und Fragen will Schorse Burke sehr handlungsorientiert an einem Workshop-Tag nachgehen. Er lebt im Ihme-Zentrum und hat sich als Lehrer intensiv mit der Thematik beschäftigt.

Die Teilnahme ist kostenlos und die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt.

Anmeldungen bitte über *raum@ihmezentrum.info*!

Freitag, 22.06.2018, 19:00 Uhr

4 Wochen Japan mit dem Skateboard

André Roegglen lebt seit letztem Jahr im Ihme-Zentrum und er hat drei Leidenschaften. Er ist begeisterter Skateboarder, seine Lieblingsspeise ist *Ramen*, eine japanische Nudelsuppe, die in Japan Fastfood Nr. 1 ist, dort in über 40.000 Lokalen angeboten wird und sich auch in Deutschland wachsender Beliebtheit erfreut. André war in diesem Jahr vier Wochen mit Zug und Skateboard im Land der aufgehenden Sonne unterwegs und wird an diesem Abend Fotos von der Reise zeigen und über Land und Leute und seine Lieblingsrezepte verschiedener regionaler Ramen berichten. Natürlich geht es an dem Abend auch um seine dritte Leidenschaft: Musik auf Schallplatten.

Der Eintritt ist frei.

Jeden Dienstag, 17:30 - 19:00 Uhr:

BewohnerTreffen
Der Treffpunkt für Bewohner/innen

Klönen, Spaß haben, neue Leute kennen lernen!
Für Getränke ist gesorgt..

GUTSCHEIN
für 1 Tasse Kaffee oder Tee

Donnerstag, 29.03.2018, 19:00 Uhr

Eine Kultur-Etage im Ihme-Zentrum?!

Seit November 2017 arbeiten rund 20 Menschen an der Vision, ca. 4.000 m² Fläche im Ihme-Zentrum in Genossenschaftsform als „Kultur-Etage“ (Ateliers, Musikübungsräume, Coworking-Space, Ausstellungsraum, Shop, Café usw.) auszubauen und zu betreiben. Am 29.03. werden die bisherigen Arbeitsergebnisse vorgestellt und diskutiert und die Weiterarbeit verabredet. Dazu sind auch neue Interessent*innen mit ihren Wünschen, Ideen und Anregungen herzlich willkommen!

Donnerstag, 26.04.2018, 19:00 Uhr

SinnesArt - auditiv & visuell
Lesung von Reinhard Weber mit Freunden

Reinhard Weber liest aus seinen Essays und Glossen - ernsthaft – aber mit Humor und Ironie, sozusagen mittendrin im Dilemma. Es geht um die Rechthaber-Nation Deutschland, das Fernsehprogrammheft rtv, um Migranten, neue Ideen der CSU, Piercings und Tattoos, das Leben rückwärts, Killerphrasen und vieles mehr. Dazu zeigt der Videokünstler Tosh Leykum eine visionäre Zukunft des Ihme-Zentrums sowie eine Herrenhausen-Version von „Der Tod und das Mädchen“ und Damian Marhulets, Komponist und Pianist, stellt eigene „klassische“ Werke vor.

Dazu zeigt Reinhard Weber „Gesichter der Stadt“ – in schwarz-weiß und immer ganz „nah am Mann“.

Eintritt frei; Spenden sind willkommen.

Mittwoch, 06.06.2018, 20:30 Uhr
Donnerstag, 07.06.2018, 20:30 Uhr

LEER_RAUM
Ein Theaterprojekt des BALLJUGEND-CLUBS2

Alles Neue beginnt mit einem leeren Raum, jede Idee auf einem weißen Blatt Papier. Wir denken drauflos und träumen größer, werden zu Astronauten auf dem Betonplaneten Ihme-Zentrum. Wir ergründen Höhen und Tiefen, Schluchten und Steilwände, werden zu Bewohner*innen, zu Spatzen und Tauben. Antworten hallen durch die Gänge und noch mehr Fragen. Was war hier und was kann werden? Was machen wir aus diesem Ort und vor allem: Was macht dieser Ort mit uns?

Das Theaterprojekt hat ein halbes Jahr in der Zukunftswerkstatt geprobt; dies ist die erste öffentliche Aufführung im Ihme-Zentrum.

Regie und Text: Nele Leitolf, Antonia Kritzer
Bühne: Ken Chinea
Kostüm: Sarah Borchardt

Eintritt: 5,00 €, ermäßigt 3,50 €.

Der Theaterabend beginnt jeweils in den Räumen der Zukunftswerkstatt

junges schauspiel X hannover

Sonntags, 25.03., 22.04., 27.05.2018, jeweils 15:00 Uhr

Konzerte für Musikfreunde

Musikerinnen und Musiker aus dem Stadtteil laden ein zu kleinen Konzerten am Sonntagnachmittag. Lassen Sie sich in die weite Welt der leichten, klassischen Musik entführen und lernen Sie deren große Vielfalt kennen. Einfach mal reinschauen und zuhören – es wird sich lohnen!

25. März:
Lassen Sie sich von Goran Stevanovic am Akkordeon in die weite Welt der leichten, klassischen Musik entführen und lernen Sie deren große Vielfalt kennen!

22. April:
An diesem Nachmittag erwarten Sie Anna Tsetlana, Galina Gentler und ihre Musikschülerinnen und Musikschüler an verschiedenen Instrumenten, um die Welt der leichten, klassischen Musik vorzustellen.

27. Mai:
Heute verzaubert Sie die Flötenspiel-Gruppe mit leichter, klassischer Musik.

Eintritt frei, für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Eine gemeinsame Veranstaltung des Freizeitheims Linden, Bereich Stadtteilkultur und der AWO-Ortsgruppe Linden-Limmer

Landeshauptstadt Hannover Stadtteilkultur

AWO

Sonnabend, 16.06.2018, 19:30 Uhr

SHAHANG - königliche Klänge

Das virtuose multikulturelle Musiker-Ehepaar Charlotte & Kaveh Madadi (Frankreich / Iran) sind beide Multi-Instrumentalisten und Sänger. Sie spielen die unterschiedlichsten musikalischen Richtungen. In ihren Eigenkomposition verschmelzen Sie Ihre Klänge und Rhythmen zu einer Musikalischen Reise um die Welt.

Die Reise beginnt mit der Raga Musik aus Indian geht dann weiter nach Persien. Dann zum alten Europa mit Musik aus dem Mittelalter. Später geht es in die Türkei und zum Balkan. Dann Musik aus Afrika und Lateinamerika. Und schließlich geht es nach Amerika mit Jazz und R&B Musik.

Eintritt: 10,00 € an der Abendkasse (kein Vorverkauf)

Sonntag, 08.04.2018, 19:00 Uhr (Finissage)

Draußen und drinnen

Diesen Titel trug ein in 2016 vom hannoverschen Fotografen Simon Slipek und der Kunsthalle Faust initiiertes Projekt, in der die Teilnehmer mit Einmal-Kameras ausgestattet Fotoserien über das Ihme-Zentrum anfertigten. Die eindrucksvollen Ergebnisse können noch bis zum 08.04.2018 in der Zukunftswerkstatt begutachtet und gegen Gebot ersteigert werden. Die Einnahmen kommen zu 100% dem Verein Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum zugute.

Freitag, 13.04.2018, 19:00 Uhr (Vernissage)

Fun of Yesterday

Ole Witt, geboren 1992, studiert seit 2013 Fotografie in Hannover. 2017 setzte er sein Studium in Indien fort.

In seiner Ausstellung „Fun of Yesterday" präsentiert er eine Auswahl an Fotografien von Spielplätzen, die er als stumme Zeugen schöner Kindheitserinnerungen eindrucksvoll in Szene zu setzen weiß.

Informationen: www.ole-witt.de

Sonntag, 06.05.2018, 15:00 Uhr (Vernissage)

Michael Wallmüller: Projektionsflächen

Wir projizieren tagtäglich unsere Erwartungen, Ansichten oder Vorurteile auf uns und unsere Mitmenschen. Wallmüllers aktuelle Arbeit ‚Projektionsflächen' zeigt Portraits von Personen, auf die verschiedene Motive per Beamer geworfen werden. Auf diese Weise entstehen neue Bilder, Raumillusionen oder abstrakte Welten in denen sich die Portraitierten dem Betrachter verstecken oder den direkten Kontakt suchen. Michael Wallmüller, 1987 in Wolfenbüttel geboren, schloss sein Studium bei Rolf Nobel 2016 mit der Arbeit „Weltreise durch Hannovers Wohnzimmer" ab und arbeitet seit dem als Freier Fotograf in Norddeutschland.

Vernissage: Sonntag, 06.05.2018, 15:00 Uhr

Interlude: CSD-Katerfrühstück: Montag, 21.05.2018, 13:30 Uhr

Finissage: Sonnabend, 26.05.2018, 18:00 Uhr

Sonnabend, 02.06.2018,
19:00 Uhr (Vernissage)

Um.Formung – Wert-statt-weg

manfred p. hinz lässt sich in seinen Arbeiten sowohl von Fundstücken aus der Natur als auch von den vielfältigen Verpackungsmaterialien inspirieren, die meist schnell als lästiger Abfall entsorgt werden. Durch Umformung und in ungewohntem Kontext entwickeln diese einen speziellen Reiz und erhalten so eine andere Wertigkeit. Erstmals wird eine Auswahl seiner Objekte in der Ausstellung „Um.Formung – Wert-statt-weg" vom 02.06.2018 bis 30.06.2018 gezeigt.

Vernissage: Sonnabend, 02.06.2018, 19:00 Uhr

Finissage: Sonnabend, 30.06.2018, 19:00 Uhr

Öffnungszeiten: freitags, sonnabends, sonntags von 16:00 bis 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Informationen: http://hinz-art.net/

AUSSERDEM

RUINE

RUINE ist eine fortgesetzte Reihe von Veranstaltungen, Workshops und Ausstellungen durch unterschiedliche Ruinen der Gegenwart. RUINE hat in der Zukunftswerkstatt einen Raum als Hauptquartier bezogen. Mehr unter *ruinehq.org*. Im Frühling gibt es zwei Veranstaltungen:

Freitag, 06.04.2018 - Sonnabend, 07.04.2017:
Workshop zu Afro-Pessimismus und Solidarität mit Nicht-Menschen
In dem Workshop mit Julian Warner und Sebastian Stein werden grundlegende Texte der Thematiken (u.a. von Jared Sexton, Frank B. Wilderson III, Timothy Morton, Donna Haraway) gelesen und gemeinsam diskutiert. Anmeldung und Texte unter *info@ruinehq.org*.

Sonnabend, 20.04.2018, 20:00 Uhr:
Film: Screening Bight of the Twin
Der gemeinsam von Hazel Hill McCarthy III und Genesis Breyer P-Orridge produzierte Film handelt von einer Reise nach Ouidah in Benin, um die Ursprünge der Vodooreligion zu ergründen. Während des Filmdrehs nimmt P-Orridge an einem archaischen "Zwillings-Fetisch"-Ritual teil, durch das sie mit der Seele ihrer verstorbenen Lebenspartnerin Lady Jaye Breyer in Kontakt kommen will, was zu einer drastischen Änderung des ursprünglichen Filmskripts führt.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei.

VORSCHAU

Freitag, 24.08.2018, 19:00 Uhr

Konferenz der Weltverbesserer

Es gibt so viele geile Projekte - allein in Hannover. Aber wie kommen Leute dazu, eine Vision zu spinnen und Projekte zu starten? An dem Abend wollen wir ein paar Leute zu Wort kommen und uns von ihren Geschichten inspirieren lassen.

Der Abend bildet den Auftakt eines ganzen Wochenendes zur "Konferenz der Weltverbesserer". Du willst aber nur den einen Abend dabei sein? Kein Problem! Herzliche Einladung! Weitere Infos unter: www.konferenzderweltverbesserer.de

Eintritt frei.

Eine Veranstaltung
des Bistums Hildesheim.

BISTUM HILDESHEIM

DANKE!

Die Arbeit der Zukunftswerkstatt wird im Jahr 2018 gefördert durch:

einen zweijährigen Kooperationsvertrag zu kulturellen Beteiligungsprojekten mit der Kulturverwaltung der Landeshauptstadt Hannover

Landeshauptstadt Hannover Stadtteilkultur

eine einjährige Unterstützung als Probebetrieb als Soziokulturelles Zentrum aus der Kulturförderung der Region Hannover aus Landesmitteln

Region Hannover

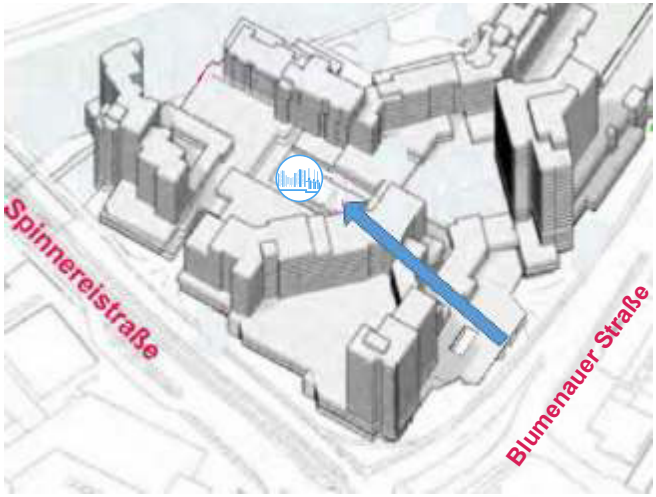
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

eine einmalige Beihilfe des Landes Niedersachsen aus dem Investitionsfonds für kulturelle Projekte insbesondere für ein Einbau einer barrierefreien Toilettenanlage

Die Arbeit der Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum lebt natürlich auch von den vielen Menschen, die sich engagieren und die die Veranstaltungen nutzen.
Machen Sie mit!
Mehr Infos auf: *www.ihmezentrum.info*

ZUKUNFTSWERKSTATT
IHME·ZENTRUM

Urbanität kreativ entwickeln



Die Zukunftswerkstatt befindet sich im 2. Obergeschoss und ist mit Aufzug leicht zu erreichen. Folgen Sie einfach unserer hellblauen Beschilderung, beginnend zwischen dem Eingang von enercity und der Bushaltestelle Küchengarten!

www.ihmezentrum.info • zukunft@ihmezentrum.info
zukunftswerkstattihmezentrum

Zukunftswerkstatt Ihme-Zentrum e.V.
Ihmeplatz 7E, 30449 Hannover

Vorstand: Julia Bolzek, Gerd Fahrenhorst, Jan-Philippe Lücke, Malte Mackenrodt, Karin Menges, Hans Mönninghoff, Detlef J. Reuleke, Gerd Runge.
Vereinregister Hannover, VR 205696.

Stand: März 2018 · Gestaltung und Herstellung: Detlef J. Reuleke und Hans Mönninghoff
Fotos: Constantin Alexander, Manfred P. Hinz, Antonia Kritzer, Malte Mackenrodt, André Roegglen, Gerd Runge, Reinhard Weber, Ole Witt

Unabhängig von der Wortwahl sprechen wir natürlich Frauen und Männer gleichermaßen an.